



## SUNNIBERGBRÜCKE DER UMFABRUNG KLOSTERS

### Bauherr

Kanton Graubünden, Tiefbauamt

### Planung und Bauleitung

Projektleitung:  
TBA GR, Brücken-Ing. H. Figi  
Arch. Berater Prof. A. Deplazes

Konzeptioneller Entwurf:  
Prof. Dr. C. Menn

Projektierung u. technische Bauleitung:  
Bänziger + Köppel + Brändli + Partner

### Projekt

Schrägseilbrückenkonzept für gekrümmte Brücke mit grosser technischer Innovation und überzeugender Ästhetik

### Bausumme

Abgerechnet CHF 20 Mio.  
entspricht Kosten pro m<sup>2</sup>  
CHF 3'070.00

### Technische Daten

Länge	526 m
Breite	12.38 m
Brückenfläche	6'510 m
Spannweiten	59,128,140,134,65 m
Anzahl Pfeiler	4 Stk
Höhe über Talboden	50 - 60 m
Grösste Pylonhöhe	77 m
Krümmung Strassenachse	503 m

### Ausführung

1996 – 1998  
Bauzeit 2 ½ Jahre

### Ingenieurleistungen

Submission  
Bauprojekt  
Detailprojekt

### Technische Bauleitung

Projektleiter / Bauleiter  
Werner Brändli, Karl Baumann

### Besonderheiten

Fugenloses monolithisches Bauwerk. Realisiert trotz Mehrkosten von ca. 15 %, verglichen mit konzeptioneller Freivorbaubrücke.

Komplizierte räumliche Geometrie mit hohen Anforderungen an statische Berechnung, Konstruktion und Ausführung.